Presseinformation

18. Juli 2007

Ende der Ozon-Alarmschwelle

Informationsschwelle in Nordostösterreich bleibt bestehen

Nach den gestern, 17. Juli, im Tagesverlauf aufgetretenen Überschreitungen - an der Messstelle Kittsee im Burgenland wurden gegen 15.30 Uhr 257 Mikrogramm Ozon pro Kubikmeter gemessen - wurde die Alarmschwelle gemäß Ozongesetz gestern Abend an keiner der Messstellen im Ozonüberwachungsgebiet I, Nordostösterreich, mehr überschritten und daher um 19 Uhr das Ende der Alarmschwelle bekannt gegeben.

Weitere Überschreitungen der Informationsschwelle im Ozonüberwachungsgebiet I können auch heute nicht ausgeschlossen werden, die Informationsschwelle in Nordostösterreich bleibt daher bestehen.

Die gestrigen Höchstwerte der in Niederösterreich gelegenen Messstellen lagen in Hainburg bei 228 Mikrogramm Ozon pro Kubikmeter Luft (18 Uhr), in Stixneusiedl bei 214 (17 Uhr), in Wiener Neustadt bei 222 (13 Uhr), in Ternitz bei 215 (14 Uhr) und im Dunkelsteinerwald bei 202 (18 Uhr).

Aktuelle Ozonwerte unter 02742/9005-11000.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at